Anknüpfung an das KC für Gesamtschulen in Niedersachsen für das Fach ev. Religion (JG7/8):

Nach dem Menschen fragen (S.18):

Die Schüler\*innen sollen das christliche Menschenbild verstehen, welches den Menschen im Sinne des Alten Testaments als einzigartiges

Geschöpf und Ebenbild Gottes darstellt und die Würde und die Gleichheit des Menschen begründet. Sie sollen sich mit den existenziellen und ethischen Konsequenzen dieses Menschenbildes auseinandersetzen und sich als Teil einer sowohl multikulturell als auch christlich geprägten Gesellschaft begreifen, auf die es positiv einzuwirken gilt. Dabei gilt es vor dem Hintergrund des christlichen Menschenbildes und anderer Lebensentwürfe die eigene Persönlichkeitsentwicklung und das Verhältnis zum Anderen zu untersuchen und sowohl Lebensfragen als auch Lebensformen zu diskutieren.

Quelle:<https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwiL2P_HobGBAxUr2QIHHalkAxgQFnoECBYQAQ&url=https%3A%2F%2Fcuvo.nibis.de%2Findex.php%3Fp%3Ddownload%26upload%3D132&usg=AOvVaw07FKEn0ZtSum7iwlXxapnf&opi=89978449>

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Fach: | Religion | Klassenstufe: | 8 | Dauer: | (45Min) |
| **1. Thema:** Schönheitsideale und Körpernormen - von #bodyshaming bis #bodypositivity I | | | | | |
| **2. vorrangig geförderte Kompetenz:**  Urteilskompetenz – In ethischen Fragen begründet urteilen und Position beziehen:  *S\* beschreiben das Verhältnis von Ich und Gesellschaft und deuten es in Bezug auf das christliche Menschenbild.* | | | | | |
| **3. Stundenziel:**  Die Schüler\*innen erarbeiten und hinterfragen materialgestützt, wie Schönheitsideale und geschlechtliche Körpernormen in der Gesellschaft entstehen und welche Auswirkungen sie auf das Selbstwertgefühl und das Selbstbild (junger) Menschen haben können.  Feinlernziele:   1. Die Schüler\*innen setzen sich mit ihren individuellen Schönheitsvorstellungen auseinander, indem sie zu den Fotos (M1) Stellung nehmen. 2. Die Schüler\*innen erarbeiten, wie Schönheitsideale und geschlechtliche Körpernormen in der Gesellschaft entstehen, indem sie den Text (M2) zusammenfassen. 3. Die Schüler\*innen hinterfragen den Einfluss gesellschaftlicher Schönheitsideale und geschlechtlicher Körpernormen, indem sie die Fallbeispiele (M3) lesen, bearbeiten und anschließend reflektieren. | | | | | |
| **4. Verlaufsplan:** | | | | | |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Phase/Zeit** | **Inhaltliche Aspekte („Was ist dran?“)** | **Lernaktivitäten der Schüler\*innen** | **methodische Aspekte** | **Materialien,**  **Medien** |
| **Einstieg**  10Min | Erste Auseinandersetzung mit Schönheitsidealen und geschlechtlichen Körpernormen | S\* teilen erste Gedanken mit und äußern sich zu den Fragen: Wie möchten wir aussehen? Wie sollen andere uns wahrnehmen?  L sammelt die Antworten stichpunktartig an Tafel/SB und ordnet ihnen die Begriffe Norm und Ideal(vorstellung) zu. | Blitzlicht zu Fotos/Impulsfragen | Fotos (M1)  Tafel/Smartboard (SB) |
| **Überleitung** |  | Frageimpuls: Wie kommen wir zu dieser Vorstellung davon, wie unsere Körper aussehen sollen? |  |  |
| **Erarbeitung I**  10Min | Überblick über Entwicklung der Ideal- und Normvorstellung von Schönheit und Körper wird gegeben. | S\* lesen den Text und fassen zentrale Aspekte zusammen. | EA | Text (M2) |
| **Sicherung I**  5Min |  | Text wird besprochen | Plenum |  |
| **Überleitung** |  | Frageimpuls: Was ist kritisch an den Idealen? Was machen diese Normen mit uns? |  |  |
| **Erarbeitung II**  10Min | Auswirkungen von Schönheitsidealen und Körpernormen auf das Selbstbild und Selbstwertgefühl. | S\* lesen in ihrer Gruppe ein Fallbeispiel. Sie diskutieren und beantworten die Frage: Wie beeinflussen die Schönheitsideale und Körperformen das Leben der Person? | GA | Fallbeispiele (M3) |
| **Sicherung II**  10Min | Bedeutsamkeit einer bewussten Auseinandersetzung mit Schönheitsidealen und Körpernormen – insbesondere in den sozialen Medien. | Die Gruppen stellen kurz ihre Ergebnisse vor.  Gemeinsam werden die Auswirkungen von Schönheitsidealen und Körpernormen auf das Selbstbild und Selbstwertgefühl besprochen.  L lässt S\* wichtigste Erkenntnisse. zusammenfassen.  L ermutigt S\* sich bewusst mit Schönheitsidealen - insbesondere in den sozialen Medien -auseinanderzusetzen und diese zu hinterfragen. | Plenum |  |

M1: Fotos von Influencer\*innen



**1** Bibi Claßen Quelle: © Brian Dowling / Getty Images



**2** Julien Bam Quelle: instagram/ julienbam



**3** Pamela Reif Quelle: Privat



**4** Toni Mahfud Quelle: Forbes



**5** Stefanie Giesinger Quelle: IMAGO / ZUMA Wire



**6** Julian Claßen Quelle: instagram/ tanjamakaric\_



**7** Sascha Huber Quelle: Nomad\_Soul / shutterstock.com



**8** Paola Maria Quelle: instagram/ paola

Ein Bild, das Person, Kleidung, draußen, Gebäude enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

**9** Flying Uwe Quelle: Smilodox

Ein Bild, das Person, draußen, Kleidung, Street Fashion enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

M2: Text

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lies den Text A, markiere wichtige Aspekte und fasse diese anschließend zusammen.  2. Lies den Abschnitt B und erkläre die christliche Position zu Schönheitsidealen und geschlechtlichen Körpernormen. |

**A) Wie sich unsere Schönheitsideale und Körpernomen entwickeln**

Früher fanden die Menschen andere Körperformen schön als heute. Die Vorstellung, welche Körperform als „schön“ galt, wandelte sich ständig. Im 17 Jahrhundert war ein fülliger Körper beliebt. Er zeigte an, dass ein Mensch sich reichliches Essen leisten konnte. Aber seit dem 19. Jahrhundert gilt ein schlanker Körper als schön. Das hängt mit Veränderungen in der Gesellschaft zusammen: Das zur Macht kommende Bürgertum verurteilte Müßiggang, gefordert war nun "Leistungsfähigkeit". Dadurch wurden Gesundheit und Fitness wichtig. Ein schlanker Körper wurde als ideal angesehen. Bedeutend ist hierbei die Gleichung, die wir bis heute in den (sozialen) Medien wiederfinden: Ein gesunder Körper ist schlank und ein schlanker Körper ist schön. Entsprechend entwickelten im 20 Jahrhundert Diäten eine große Bedeutung, um "schön" zu werden.

In Deutschland sind alle Menschen von der Vorstellung betroffen, dass schlank sein und Schönheit zusammengehören. Allerdings sind die Schönheitsideale für Frauen oft noch stärker mit einem schlanken Körper verbunden. Auch heute wachsen junge Frauen noch immer mit der Erwartung auf, schlank und schön sein zu müssen. Der Mann wird seinem Rollenbild nach in der Arbeitswelt verortet. Die Ideale für Männer sind dabei insbesondere mit Stärke und Fitness verbunden.

Wir können aus der Geschichte lernen, dass es nicht den einen perfekten Körper gibt, der zu allen Zeiten allen gefällt. Schönheitsideale ändern sich im Laufe der Zeit und hängen mit der Gesellschaft und den Rollenbildern zusammen. Es ist wichtig zu wissen, dass Schönheitsideale und Aussehen oft mit diskriminierenden gesellschaftlichen Strukturen wie Sexismus, Rassismus und Klassismus verknüpft sind.

Quelle: Vgl.: VNB e.V.: <https://sugis.info/koerpernormierung/> (Stand: 01.08.2023)

**B) Schönheitsideale im Christentum**

Die christliche Lehre sagt, dass Menschen wie Gott erschaffen wurden, sie gelten als Ebenbild Gottes. Gleichzeitig gilt, dass wir uns kein Bild von Gottes Aussehen machen sollen. Gottes Bedeutung und Würde hängt also nicht von seinem Aussehen ab. Das bedeutet auch für den wie Gott geschaffenen Menschen, dass seine Würde und der Wert einer Person nicht von ihrem Aussehen abhängen sollten. In der Religion wird Schönheit oft mit dem Charakter und der inneren Vollkommenheit eines Menschen verbunden, nicht so sehr mit dem äußeren Erscheinungsbild.

M3: Fallbeispiele

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lest das Fallbeispiel und erläutert, wie die Schönheitsideale und geschlechtlichen Körpernomen das Leben der Person beeinflussen/ beeinflusst haben.  *\*Sternchen-Aufgabe\**  2. Besprecht, welche Rolle die sozialen Medien dabei spielen. |

**Louisa Dellert** hat am eigenen Leib erfahren, dass die sozialen Medien ein Faktor sind, der uns negativ beeinflussen kann. Die Influencerin erzählt in einem Interview, dass fehlendes Selbstvertrauen und Unsicherheit sie dazu brachten, immer dünner werden zu wollen. Sie nahm bis auf 46 Kilo ab, angefeuert durch Likes und lobende Kommentare ihrer Instagram-Community.

„Fitnessmodels haben häufig gar nichts mehr mit Fitness zu tun, sondern nur noch mit schlank bzw. dürr sein! Die jüngere Generation, die Teenager, die sehen sich das in den sozialen Medien an, nehmen das als Idol. Ich finde das gefährlich. Damals brachte es mich dazu, dreimal am Tag Sport zu machen und nur noch Salat zu essen. Ich wollte geliebt werden und Beachtung bekommen. Und ich dachte, das geht nur, wenn man mich total hübsch findet. Ich hab aber nicht in Betracht gezogen, dass Menschen das auch tun, wenn ich einen tollen Charakter habe, fröhlich bin“, so die 31-Jährige.

Heute hat Louisa Dellert knapp 400 000 Abonnenten auf Instagram, die sie nicht mehr für ihren dürren Körper bewundern, sondern für ihre Stärke, ihr Selbstbewusstsein, ihre Hartnäckigkeit, ihren Einsatz für die gute Sache und ihr jetzt gesundes Verständnis für ihren Körper. „Was für mich aber weiterhin fehlt? Kampagnen genau an der Stelle, wo diese ganze Fitness-Werbung und Schönheitsideale gezeigt werden: Auf Instagram, Facebook, YouTube – da müsste noch mehr gemacht werden“, so die Influencerin.

Quelle: © <https://www.dak.de/dak/meine-gesundheit/selbstoptimierung-2358212.html#/> (Stand: 01.08.2023)

Foto: <https://www.gala.de/lifestyle/galaxy/louisa-dellert--influencerin-bittet-follower-um-spenden--erntet-dafuer-einen-shitstorm-22105268.html> (Stand: 01.08.2023)

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lest das Fallbeispiel und erläutert, wie die Schönheitsideale und geschlechtlichen Körpernomen das Leben der Person beeinflussen/ beeinflusst haben.  *\*Sternchen-Aufgabe\**  2. Besprecht, welche Rolle die sozialen Medien dabei spielen. |

Ein Bild, das Person, Menschliches Gesicht, Wand, Kleidung enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**Sophia Thiel** hat sich 2019 für fast zwei Jahre lang eine Auszeit von den sozialen Medien genommen. So wollte sie vor allem mit dem Karrieredruck als Fitness-Influencerin umgehen. Im April 2021 erklärte sie in einem Video, dass sie unter der Essstörung Bulimie leidet. Sie gab zudem auch öffentlich zu, dass sie sich professionelle Hilfe geholt hat. Thiel erklärte, dass sie eingesehen hat, dass sie mehr auf ihren Körper hören muss und sich dieser auch verändert hat. Das bemängelten auch einige Hater:innen im Netz: Thiel wurde zum Opfer von Bodyshaming.

Sie reagierte auf das Bodyshaming: "Es gibt genügend junge Mädchen, die sich solche Kommentare so zu Herzen nehmen und die dann in ein destruktives Essverhalten reinrutschen", erklärte die ehemalige Bodybuilderin. Seither hat sich an dem Verhalten ihrer Community leider wenig geändert. Nutzer:innen schreiben ihr weiterhin Dinge wie: "Fee mit Pummelarm", "Erst die Figur ruiniert und dann das Gesicht." oder "Oh, sieht sie schlimm aus". Thiel setzt sich weiterhin dafür ein, dass der Hass gestoppt werden soll.

Quelle und Foto: <https://k.at/promis/sophia-thiel-bodyshaming/401863781> (Stand: 01.08.2023)

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lest das Fallbeispiel und erläutert, wie die Schönheitsideale und geschlechtlichen Körpernomen das Leben der Person beeinflussen/ beeinflusst haben.  *\*Sternchen-Aufgabe\**  2. Besprecht, welche Rolle die sozialen Medien dabei spielen. |

**Lenaglams** ist mit ihren 19 Jahren bereits mega erfolgreich auf Social Media unterwegs. Viele sehen Lenaglams als Vorbild und eifern ihr nach. Lena ließ sich Anfang des Jahres 2022 in der Türkei ihre gesunden Zähne abschleifen, um sich Kronen einsetzen zu lassen. Auf YouTube spricht sie über den Eingriff und warum sie sich dafür entschieden hat. Sie gesteht: „Ich bin mir bewusst, was ich getan habe, aber ich kann es nicht mehr rückgängig machen.“ Alles nur, für ein Instagram-Lächeln.

Zudem hat Lenaglams sich einer „Brazilian Butt Lift“-OP unterzogen hat. Diese Po-Vergrößerung ist ein Eingriff, bei dem die Sterberate bei 1:3000 liegt. Lenaglams hat sich aber nicht nur für die Operation entschieden und ihre Follower\*innen darüber informiert, sie macht auf Social Media sogar Werbung dafür.

User\*innen ist aufgefallen, dass Lenaglams nicht nur ein Vorbild für viele ist, sondern sich selbst sehr stark von Social Media beeinflussen lässt. Sie eifert durch die Eingriffe ihren Vorbildern nach.

Quelle und Foto: <https://www.selfies.com/apps/tiktok/lenaglams-darum-ist-die-tiktokerin-freundin-von-julesboringlife-so-umstritten-152610> (Stand: 01.08.2023)

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lest das Fallbeispiel und erläutert, wie die Schönheitsideale und geschlechtlichen Körpernomen das Leben der Person beeinflussen/ beeinflusst haben.  *\*Sternchen-Aufgabe\**  2. Besprecht, welche Rolle die sozialen Medien dabei spielen. |

**Gregor Mathes** hat früher an Bodybuilder-Wettkämpfen teilgenommen. Der Weg zum perfekten Körper: Eine Tortur. "Das Ziel ist es, alle Muskeln zu behalten, aber jegliches Fett abzubauen. Das heißt dann auch schlaflose Nächte, weil der Körper dagegen ankämpft, schlimmen Hunger, so dass man 24 Stunden am Tag an nichts anderes mehr denken kann als essen. Wenn man bei so einem Wettkampf einmal hinter die Bühne schaut, dann sieht man, dass alle Athleten nur am Boden liegen mit den Füßen auf einem Stuhl, weil der Kreislauf kaputt ist. Das ist paradox, weil man diesen Kontrast hat: Man sieht unfassbar stark aus, aber man ist in dem Moment so schwach wie nie zuvor."

Auch unter Bodybuildern gibt es eine richtige Influencer-Szene. Gregor Mathes sieht auch im Muskelsport eine echte Suchtgefahr. "Die Gefahr beim Bodybuilding ist, dass ich mein ganzes Leben umstellen muss. Das heißt ich muss meine Ernährung umstellen, ich muss mein Trainingsverhalten umstellen, meinen Schlafrhythmus umstellen, mein Sozialleben. Und gerade da sehe ich auch das Suchtpotenzial, weil es das Leben als Ganzes angreift."

Quelle und Foto: <https://www.br.de/br-fernsehen/sendungen/gesundheit/themenuebersicht/medizin/micdrop-kommentar-zu-schlankheitswahn-und-falschen-schoenheitsbildern-im-netz-100.html> (Stand: 01.08.2023)

|  |
| --- |
| **Aufgaben:**  1. Lest das Fallbeispiel und erläutert, wie die Schönheitsideale und geschlechtlichen Körpernomen das Leben der Person beeinflussen/ beeinflusst haben.  *\*Sternchen-Aufgabe\**  2. Besprecht, welche Rolle die sozialen Medien dabei spielen. |

**Ryan Ruckledge** verbringt als Influencer viel Zeit damit, sich [Beauty-Content](https://www.refinery29.com/de-de/tiktok-beauty-hack-lipliner-semipermanent-augenbrauen) auf [TikTok](https://www.refinery29.com/de-de/tiktok-hack-nail-slugging-naegel-pflegen) anzuschauen. Genau da stolperte er über einen Trend, der seinem Gesicht den „gelifteten, katzenartigen“ Look versprach, den er sich schon lange gewünscht hatte: das „Fox Eye“-Fadenlifting. Ganz so einfach lässt sich das „Fox Eye“ (z. Dt.: „Fuchsauge“) aber nicht umsetzen. Es erfordert einen ziemlich heftigen Eingriff, die Augenbrauen und -lider in einem unnatürlichen Winkel hochzuziehen, entweder chirurgisch oder ohne Operation (meist mit selbstauflösenden Fäden).

„Ich hatte mir kaum Gedanken über die potenziellen Gefahren gemacht“, sagt Ruckledge „In den Medien haben die Leute einfach diesen oder jenen Look, und dabei entstehen immer neue Trends. Ich dachte mir einfach: *Das lass ich auch machen.*Viel nachgedacht habe ich darüber nicht.“ „Mein Körper stieß die Fäden ab, als sie sich nicht von selbst auflösten. Daraus entstand eine schlimme Entzündung“, erzählt Ruckledge weiter. „Ich hing schließlich am Tropf, bekam Antibiotika und Steroide und musste mehrmals ins Krankenhaus. Ich hätte mir die Fäden chirurgisch entfernen lassen sollen, entschied mich aber dagegen, weil ich danach noch mehr Narben gehabt hätte. Also musste ich weiter Medikamente einnehmen.“ Heute stellt er sich auf einen korrektiven Eingriff ein, um das „hängende Auge“ korrigieren zu lassen, dass ihm von seinem „Fox Eye“-Lifting geblieben ist – und bereut es inzwischen, den Trend mitgemacht zu haben.

Quelle : <https://www.refinery29.com/de-de/2022/08/11099484/trend-operationen-kosmetische-eingriffe-rueckgaengig-machen> (Stand: 01.08.2023)

Foto I: <https://www.dailyrecord.co.uk/entertainment/tv-radio/ryan-ruckledge-former-x-factor-8140774> (Stand: 01.08.2023)

Foto II: <https://www.dailymail.co.uk/femail/article-10896139/Influencer-ex-Big-Brother-housemate-30-warns-against-fox-eye-facelifts.html> (Stand: 17.09.23)

**Fotoquellenverzeichnis:**

Foto 1:

<https://www.gala.de/beauty-fashion/beauty/bibi-classen--der-youtube-star-plant-nasen--und-brust-operation-22416708.html>

Foto 2:

<https://www.promiflash.de/news/2021/11/29/lange-pause-youtuber-julien-bam-feiert-hauptkanal-comeback.html>

Foto 3:

<https://bnn.de/karlsruhe/warum-influencerin-youtube-instagram-pamela-reif-von-der-corona-krise-profitiert-und-ihre-mutter-sich-sorgt>

Foto 4:

<https://www.forbes.at/artikel/kreativer-kopf.html>

Foto 5:

<https://www.t-online.de/unterhaltung/stars/id_92301914/haben-stefanie-giesinger-und-marcus-butler-sich-getrennt-kryptische-aussagen-.html>

Foto 6:

<https://www.promiflash.de/news/2023/07/22/geniesst-julian-classen-die-zeit-ohne-seine-zwei-kinder.html>

Foto 7:

<https://www.menshealth.de/news/sascha-huber-zwoelf-minuten-sixpack-workout/>

Foto 8:

<https://www.promiflash.de/news/2023/06/30/paola-maria-verraet-das-ist-fuer-sie-momentan-am-haertesten.html>

Foto 9:

<https://loox.com/interviews/flying-uwe-drogen-kraftsport-und-das-ende-von-youtube/>

Foto 10:

<https://www.grazia-magazin.de/fashion/ana-johnson-exklusiv-ueber-die-neuesten-mode-trends-ihr-stilgefuehl-und-die-groesste-inspiration-52141.html#ana-johnson-im-streetstyle>